

Abstimmen für den Tourismuspreis

Scharbeutz. Noch bis 26. November können alle Interessierten wählen – dann werden die Stimmen für den Deutschen Tourismuspreis ausgezählt. Unter den fünf Finalisten ist auch der Strandticker der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (Talb), auch Strandampel genannt. Der Deutsche Tourismusverband zeichnet in diesem Jahr Lösungsansätze für den

Deutschlandtourismus in Zeiten der Coronakrise aus.

185 Projekte haben Touristiker für den Preis eingereicht. Die Strandampel wurde von der Talb und von der Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording entwickelt. Dabei war auf einer zentralen Internetseite stets die aktuelle Auslastung der Strände einsehbar. Nach Angaben der Talb wurden 3,5 Millionen Seitenauf-

rufe gezählt. „Gäste mit erforderlichem Mindestabstand durch eine Destination zu navigieren, ist eine immense Herausforderung“, lautet die Einschätzung der Jury. „Die Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording und die Tourismus-Agentur Lübecker Bucht haben für diese drängende Problematik schnell eine pragmatische Lösung gefunden, von der auch andere Destinatio-

nen profitieren können.“ Neben den Jurypreisen gibt es auch einen Publikumspreis zu gewinnen. Für den Strandticker lautet die dazugehörige Adresse: www.deutschertourismuspreis.de/innovationsfinder/luebecker-bucht-st-peter-ording-besucherlenkung.html.

Die Bekanntgabe der Gewinner findet am 14. Dezember statt.